



# Mit sechs Zylindern top

Mittelgroße SUVs mit Dieselmotor sind in der Wartung nicht ganz günstig. An der Spitze steht aber kein Vierzylinder.

Foto: Christian Frederik Merten



Wer ein SUV mit Dieselmotor sucht und möglichst wenig für die Wartung ausgeben möchte, sollte sich den Mazda CX-60 mit Heckantrieb einmal genauer ansehen.

SUVs sind auch im Fuhrpark heiß begehrt. Ein Segment, in dem der Diesel weiterhin seine Vorteile voll ausspielen kann. Ein Grund mehr, sich die Wartungskosten von Mittelklasse-SUVs mit Dieselmotor genauer anzuschauen. Das haben die Experten von Tec Alliance für bfp FUHRPARK & MANAGEMENT getan – bei drei Jahren Haltedauer und einer Gesamtleistung von 90.000 Kilometern. Das Ergebnis: Die Wartungskosten der verglichenen mittelgroßen Modelle liegen rund 1.800 Euro auseinander (alle Werte netto zzgl. USt.).

## Wartungskosten nur bei Mazda und Land Rover unter 3.000 Euro

Ganz oben auf dem Wartungskosten-Treppchen kann sich der Mazda CX-60 mit Sechszylinder-Diesel und – als einziger im Feld – mit Heckantrieb platzieren. Er verursacht 2.956 Euro Wartungsaufwand. Dicht dahinter reiht sich der Engländer Land Rover Discovery Sport D200 AWD mit einem Betrag von 2.989 Euro in die Liste der Wartungskosten-sparer ein. Den Bronzeplatz sichert sich der Kia Sorento mit 194-PS-Diesel und Wartungskosten in Höhe von 3.006 Euro.

Auf Platz vier – in der Wartung rund 190 Euro teurer als der Kia – rangiert der Genesis GV70 (3.193 Euro). Und wo wir noch in den Top Five sind: Mit Wartungskosten von 3.239 Euro kann sich der Stelvio 2.2 Diesel von Alfa Romeo noch unter die besten fünf Modelle unserer Wartungs-Hitliste retten.

Etwas höher liegt der Aufwand beim SUV-Dynamiker Jaguar F-Pace. Für den 204 PS starken Engländer werden als D200 AWD mit „Jaguar Care“-Paket über die Laufzeit insgesamt 3.395 Euro Wartungskosten fällig. Davon entfallen jedoch lediglich 883 Euro auf die Lohn-

kosten – der niedrigste Wert in diesem Vergleich.

Noch im unteren Mittelfeld unseres Wartungskosten-Rankings der Mittelklasse-SUVs positionieren sich die Diesel-SUVs von BMW und Range Rover. Für den Münchner X3 20d xDrive werden im genannten Zeitraum Wartungskosten in Höhe von 3.434 Euro fällig, beim Range Rover Velar D200 AWD sind es 3.490 Euro.

## Schlusslichter unter den SUVs: Audi, Mercedes und VW

Bedeutend teurer wird es in Sachen Wartung für Halter von Audi Q5, VW Tiguan Allspace und Mercedes GLC. Sie alle liegen mit ihren Wartungskosten im Betrachtungszeitraum (deutlich) über der 4.000-Euro-Marke. So werden für den Ingolstädter Q5 40 TDI Quattro 4.280 Euro Wartungskosten fällig, beim Konzernbruder Tiguan Allspace 2.0 TDI SCR 4Motion sind es sogar 4.326 Euro. Noch tiefer in die Tasche greifen müssen Fuhrparkverantwortliche nur den Mercedes GLC 220d 4Matic: Für das Premium-SUV entstehen Wartungskosten von rund 4.760 Euro, davon entfallen alleine 2.236 Euro auf den Arbeitslohn. UTE KERNBACH ■

### WARTUNGSKOSTEN MITTELKLASSE-SUVS MIT DIESELANTRIEB IN EURO

Bei einer Haltedauer von 36 Monaten und einer Laufleistung von 90.000 Kilometern. Kosten über kompletten Zeitraum (netto zzgl. USt.).

MARKE	MODELL	PS	TEILE/FLÜSSIGKEITEN	ARBEITSLOHN	GESAMT
Mazda	CX-60 e-Skyactiv D 200 RWD	200	1.903	1.053	2.956
Land Rover	Discovery Sport D200 AWD	204	1.757	1.233	2.989
Kia	Sorento 2.2 CRDi AWD	194	2.067	939	3.006
Genesis	GV70 2.2 Diesel AWD	201	2.053	1.140	3.193
Alfa Romeo	Stelvio 2.2 Diesel 16V Q4	210	1.789	1.450	3.239
Jaguar	F-Pace D200 AWD (inkl. Jaguar Care)	204	2.512	883	3.395
BMW	X3 20d xDrive	190	2.155	1.280	3.434
Land Rover	Range Rover Velar D200 AWD	204	2.110	1.380	3.490
Audi	Q5 40 TDI Quattro	204	2.511	1.769	4.280
VW	Tiguan Allspace 2.0 TDI SCR 4Motion	200	2.675	1.651	4.326
Mercedes-Benz	GLC 220d 4Matic	197	2.525	2.236	4.761

Quelle: Tec Alliance

